VERGABEVERFAHREN:

Interventionelle biplane Angiographieanlage AKH Wien

Formblätter für das offene Verfahren

AUFTRAGGEBER:

Stadt Wien

vertreten durch den Wiener Krankenanstaltenverbund

Allgemeines Krankenhaus Wien

Medizinischer Universitätscampus

Währinger Gürtel 18 - 20

1090 Wien

VERGEBENDE STELLE:

VAMED-KMB Krankenhausmanagement

und Betriebsführungsges.m.b.H.

Spitalgasse 23

1090 Wien

BEGLEITENDER VERGABERECHTLICHER SACHVERSTÄNDIGER:

Schwartz Huber-Medek & Partner Rechtsanwälte OG

Stubenring 2, 4. Stock/Top 13

1010 Wien

VERSION 1 – 09. April 2015

Inhaltsverzeichnis des Angebots:

[*die folgende Aufstellung ist vom Bieter an seinem Angebot anzupassen, so dass dem Angebot ein vollständiges und inhaltlich richtiges Inhaltsverzeichnis mit klar definierten Kapitelbezeichnungen beiliegt]*

Kapitelbezeichnung des Angebots	Unterlage	Unterkapitel des Angebots	
1. Erklärung der Bietergemeinschaft	Formblatt 1	1.1 1.2 usw.	
2. Überblick über die beteiligten Unternehmen[1]	Formblatt 2	2.1 2.2 usw.	(pro Unternehmen jeweils ein Unterkapitel)
3. Befugnis- und Zuverlässigkeitsnachweise[2]	Firmenbuchauszug, Befugnisnachweis, Formblatt 3, Formblatt 4, Kontoauszug Sozialversicherungsanstalt, Buchungsmitteilung Finanzamt, Strafregisterauskunft	3.1 3.2 usw.	
4. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähig-keit (für Eignungs- und Auswahlprüfung)	Angaben zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit (Formblatt 5); Bonitätsauskunft (KSV-Rating bzw Rating einer anderen anerkannten Wirtschaftsauskunftei (zB Kreditschutzverband, Creditreform, international anerkannte Agenturen wie Moody´s, Standard&Poor, Fitch) oder ein internes Rating einer Bank (sofern die Bank selbst über ein Rating im „Investment Grade“ Bereich verfügt)	4.1 4.2 usw.	
5.Technische Leistungsfähigkeit *„Referenzprojekt Bieter“*	Formblatt 6	5.1 5.2 usw.	
6. Subunternehmererklärung	Verbindliche Zusage des Subunternehmers (Formblatt 7)	6.	
7. Eigenerklärung	Eigenerklärung gem. § 70 Abs 2 BVergG (Formblatt 8)	7.	

[1] Für den Bieter / alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft / Subunternehmer / verbundene Unternehmen vorzulegen.

[2] Für den Bieter / alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft / Subunternehmer vorzulegen.

Formblatt 1 – Erklärung der Bietergemeinschaft

[*Nur von Bietergemeinschaften vorzulegen!*
Dieses Formblatt ist von der Bietergemeinschaft ggf. an ihre Bewerbung anzupassen.]

Die nachstehend aufgeführten Unternehmen der Bietergemeinschaft bestehend aus:

dem „federführenden Unternehmen“ .....

seinerseits vertreten durch den
„bevollmächtigten Vertreter“
Frau/Herrn .....

dem Mitglied .....

dem Mitglied .....

dem Mitglied .....

erklären,

dass das „federführende Unternehmen“ die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und berechtigt ist, im Rahmen des Vergabeverfahrens „interventionelle biplane Angiographieanlage AKH Wien“ uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder unserer Bietergemeinschaft zu handeln, und

dass der „bevollmächtigte Vertreter“ – unbeschadet der Befugnisse anderer Vertreter des „federführenden Unternehmens“ – berechtigt ist, das „federführende Unternehmen“ und damit unsere Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich zu vertreten und im Rahmen des Vergabeverfahrens uneingeschränkt im Namen aller Mitglieder unserer Bietergemeinschaft zu handeln, und

(Fortsetzung Formblatt 1 – nächste Seite)

dass das „federführende Unternehmen“ berechtigt ist, die Person des „bevollmächtigen Vertreters“ durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftraggeber abzuändern

und

dass wir im Falle der Beauftragung eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE) bilden werden, in der alle Mitglieder der gegenständlichen Bietergemeinschaft zur vertragsmäßigen Erbringung der gesamten Leistung solidarisch haften werden.

Diese Vollmacht gilt für alle Phasen des Vergabeverfahrens „interventionelle biplane Angriographieanlage AKH Wien“

Name des Unternehmens	Ort, Datum	Firmenstempel, rechtsgültige Unterschrift, Namen in Klartext

Formblatt 2 – Angaben zu einem beteiligten Unternehmen

[Es ist jeweils ein Formblatt 2 für den Bieter und ggf. für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und für jedes einbezogene verbundene Unternehmen / jeden Subunternehmer auszufüllen!]

1.	Vollständige Bezeichnung des Unternehmens:	.....
2.	Rechtsform des Unternehmens:	.....
3.	Funktion des Unternehmens innerhalb des Projektes (Bieter / Mitglied der Bietergemeinschaft / verbundenes Unternehmen / Subunternehmer):	.....
4.	Firmenanschrift	
	Straße	.....
	PLZ, Ort	.....
	Telefon	.....
	Telefax	.....
	E-Mail	.....
5.	Angaben zur zuständigen Ansprechperson (Projektleiter innerhalb des Unternehmens):	
5.1	Name zuständige Ansprechperson	.....
	Firma	.....
	dzt. Position	.....
	Straße	.....
	PLZ, Ort	.....
	Telefon	.....
	Telefax	.....
	E-Mail	.....
5.2	Mögliche weitere Person	.....
	Name	.....
	Verantwortlichkeit im Projekt	.....
	Firma	.....
	dzt. Position	.....
	Straße	.....
	PLZ, Ort	.....
	Telefon	.....
	Telefax	.....
	E-Mail	.....

Formblatt 3 – Eignung: Erklärung zur Zuverlässigkeit

[Es ist jeweils ein Formblatt 3 vom Bieter bzw. ggf. von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem einbezogenen Subunternehmer auszufüllen!]

Wir, ...

(Name des Unternehmens)

erklären, dass

- wir zur Ausführung der nachgefragten Leistungen berechtigt sind,
- unsere berufliche Zuverlässigkeit nicht in Frage gestellt ist, insbesondere:
  - gegen uns kein Konkurs- bzw. Insolvenzverfahren, gerichtliches Ausgleichsverfahren, Vergleichsverfahren und kein Zwangsausgleich eingeleitet und die Eröffnung eines Konkursverfahrens nicht mangels hinreichenden Vermögens abgewiesen wurde,
  - wir uns nicht in Liquidation befinden und unsere gewerbliche Tätigkeit nicht einstellen oder eingestellt haben,
  - gegen physische Personen, die in unserer Geschäftsführung tätig sind, kein rechtskräftiges Urteil wegen eines Deliktes ergangen ist, das unsere berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt, insbesondere auch keine Verurteilung, die einen der folgenden Tatbestände betrifft: Mitgliedschaft bei einer kriminellen Organisation, Bestechung, Betrug, Untreue, Geschenkannahme, Förderungsmissbrauch oder Geldwäscherei bzw. einen entsprechenden Straftatbestand gemäß den Vorschriften des Landes, in dem wir unseren Sitz haben,
  - wir im Rahmen unserer beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung, insbesondere gegen Bestimmungen des Arbeits-, Sozial- oder Umweltrechts, begangen haben,
- wir uns verpflichten, dem Auftraggeber sämtliche Unklarheiten und Fehler, an denen die Verfahrensunterlagen bzw. die Festlegungen des Auftraggebers nach unserer Meinung leiden, unverzüglich mitzuteilen, und
- wir uns verpflichten, auf Aufforderung alle für die Beurteilung unseres Angebots notwendigen zusätzlichen Auskünfte unverzüglich zu erteilen.
- Der Bieter / Mitglied der Bietergemeinschaft / Subunternehmer erklärt rechtsverbindlich, dass er die in der Ausschreibungsunterlage geforderten Eignungskriterien erfüllt und die festgelegten Eignungsnachweise über Aufforderung binnen 5 (fünf) Tagen nach schriftlicher Aufforderung der vergebenden Stelle beibringen kann.

Name des Unternehmens	Ort, Datum	Firmenstempel, rechtsgültige Unterschrift, Namen in Klartext
_____	_____	_____

Formblatt 4 – Patronatserklärung

[Es ist jeweils ein Formblatt 4 vom Bieter bzw. ggf. von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem einbezogenen Subunternehmer auszufüllen!]

Wir nehmen zur Kenntnis, dass das mit uns verbundene Unternehmen (vgl. § 2 Z 40 BVergG 2006)

.....

(Name des Unternehmens)

beabsichtigt, am Vergabeverfahren „interventionelle biplane Angriographieanlage AKH Wien“ teilzunehmen und zum Nachweis ihrer

- ○ technische Leistungsfähigkeit oder
- ○ finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

auf die Leistungsfähigkeit unseres Unternehmens verweisen möchte.

Wir erklären hiermit rechtsverbindlich, dass wir dem oben angegebenen Unternehmen die Ressourcen unseres Unternehmens uneingeschränkt zur Verfügung stellen, die zur Erbringung der ausschreibungsgegenständlichen Leistungen erforderlich sind. Wir nehmen außerdem zur Kenntnis, dass diese Patronatserklärung Voraussetzung für eine Beteiligung am gegenständlichen Vergabeverfahren ist. Schließlich verpflichten wir uns, im Falle der Zuschlagserteilung an das mit uns verbundene Unternehmen, dieses mit der erforderlichen Leistungsfähigkeit auszustatten, sodass es jederzeit in der Lage ist, alle ihr aus dem gegenständlichen Vorhaben entstehenden Verpflichtungen vollständig und zeitgerecht zu erfüllen.

Name des Unternehmens	Ort, Datum	Firmenstempel, rechtsgültige Unterschrift, Namen in Klartext
_____	_____	_____

Formblatt 5 – Eignungskriterium:

Angaben zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

[Es ist jeweils ein Formblatt 5 zum Bieter und ggf. für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft und gegebenenfalls (wenn sich der Bieter auf die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit von herangezogenen Subunternehmer bzw verbundenen Unternehmen stützt) zu diesen herangezogenen Subunternehmern und verbundenen Unternehmen vorzulegen.]

1.	**vollständige Bezeichnung des Unternehmens:**	.....

2.	**Angaben zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit**	
2.1	relevantes **letztes** Geschäftsjahr (GJ):	.....
	Jahresumsatz im letzten Geschäftsjahr (in EUR exkl. USt.):	.....
2.2	relevantes **vorletztes** Geschäftsjahr:	.....
	Jahresumsatz im vorletzten GJ (in EUR exkl. USt.):	.....
2.3	relevantes **vor-vorletztes** Geschäftsjahr:	.....
	Jahresumsatz im vor-vorletzten GJ (in EUR exkl. USt.):	

Formblatt 6 – Eignungskriterium technische Leistungsfähigkeit: Referenzprojekt

[Für jedes Referenzprojekt ist ein Formblatt 6 auszufüllen und unter Beifügung der Kapitelnummer zu nummerieren]

1.	**Generelle Angaben**	
1.1	Name des Bieters / der Bietergemeinschaft / des Subunternehmers / des verbundenen Unternehmens:	.....
1.2	Name des Referenzprojektes:	.....
1.3	Name des Auftragnehmers des Referenzprojektes:	.....
1.4	Auftraggeber des Referenzprojektes:	.....
1.6	Auskunftsperson beim Auftraggeber (Name/Kontaktadresse/Tel./E-Mail:	.....
2.	**Referenzprojekt Bieter**	
2.1	Name der Krankenanstalt, für welche eine interventionelle biplane Angriographieanlage geliefert wurde:	.....
2.3	Zeitpunkt der Übernahme der interventionellen biplanen Angriographieanlage (Lieferung)	.....
2.6	Anzahl der übergebenen (gelieferten) interventionellen biplanen Angriographieanlage	.....
3.	**Bestätigung durch den Referenz-Auftraggeber**	
	Bestätigung der Angaben auf diesem Formblatt durch den Referenz-Auftraggeber (Stempel, Unterschrift, Name des Unterzeichners im Klartext):	

Formblatt 7 – Subunternehmererklärung / Verbindliche Zusage des Subunternehmers

(Bei Nennung mehrerer Subunternehmer zu kopieren und von jedem einbezogenen Subunternehmer vorzulegen!)

Der Bieter erklärt, für die nachstehenden Leistungsteile auf die Kapazitäten des nachfolgenden Subunternehmers zurückzugreifen.

Falls der Bieter für den Nachweis seiner (ihm selbst fehlenden) Befugnis (Spalte A), der wirtschaftlich/finanziellen Leistungsfähigkeit (Spalte B) und/oder technischen Leistungsfähigkeit (Spalte C) auf die Kapazitäten des genannten Subunternehmers zurückgreifen will („notwendiger Subunternehmer"), hat er die nachstehenden Spalten entsprechenden zu kennzeichnen.

Leistungsteil(e) und prozentualer Anteil am Auftragswert (geschätzt)	**Firmenwortlaut, Firmenbuch-Nummer und Adresse des Subunternehmers**	**A**	**B**	**C**
		☐	☐	☐

Der Bieter hat bei Aufforderung zur Angebotslegung die Zuverlässigkeit und Befugnis sowie die für die Ausführung der wesentlichen Leistungsteile erforderliche finanzielle/wirtschaftliche und technische Leistungsfähigkeit der Subunternehmer – die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Subunternehmers ist nur dann nachzuweisen, wenn sich der Bieter auf die diesbezüglichen Kapazitäten des Subunternehmers stützt – wie für sich selbst nachzuweisen.

Der Subunternehmer bestätigt die Richtigkeit der gemachten Angaben durch seine Unterschrift. Weiters erklärt der Subunternehmer mit seiner Unterschrift ausdrücklich, verbindlich und unwiderruflich, die oben genannten Leistungsteile im Falle der Zuschlagserteilung zu erbringen (verbindliche Leistungszusage).

(Fortsetzung Formblatt 7 – Subunternehmererklärung/Verbindliche Zusage des Subunternehmers)

Der Subunternehmer erklärt mit seiner Unterschrift ferner ausdrücklich, dass

a) er zur Durchführung der von ihm zu erbringenden Leistungen befugt ist;

b) keine Ausschlussgründe gemäß § 68 BVergG 2006 vorliegen;

c) er über alle für die Erbringung der zugesagten Subunternehmerleistung erforderlichen personellen und technischen Mittel verfügt und nach Maßgabe des Projektfortschritts einsetzen wird und die vorgesehenen Termine und Fristen einhalten kann;

d) die zugesagte Subunternehmerleistung selbst ausführen wird und nicht ohne vorhergehende ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers an Dritte weitergeben wird.

Für den Fall des Rückgriffs des Bieter auf die wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit (Spalte B) des Subunternehmers erklärt sich der Subunternehmer mit seiner Unterschrift (auch) damit einverstanden, dem Auftraggeber für allfällige Schäden und sonstige Ansprüche aus der Auftragsausführung solidarisch zu haften (§ 74 Abs 1 Z 4 BVergG).

Name des Subunternehmens	Ort, Datum	Firmenstempel, rechtsgültige Unterschrift, Namen in Klartext

Formblatt 8 – Eigenerklärung gem § 70 Abs 2 BVergG 2006

Ich / Wir .....

.....

(Name des Bieters / der Bietergemeinschaft)

erkläre(n) hiermit, dass ich / wir die von dem Auftraggeber, **Stadt Wien – Unternehmung Wiener Krankenanstaltenverbund – Allgemeines Krankenhaus Wien**, im Vergabeverfahren „interventionelle biplane Angriographieanlage AKH Wien“, die in den Ausschreibungsunterlagen unter Pkt 4.3. verlangten Eignungskriterien erfülle(n) und die in den Ausschreibungsunterlagen festgelegten Nachweise auf Aufforderung unverzüglich beibringen kann / können.

Ich / Wir verfüge(n) über folgende Befugnis(e):

.....
.....
.....
.....
.....
.....

Name des Unternehmens[1]	Ort, Datum	Firmenstempel, rechtsgültige Unterschrift, Namen in Klartext

[1] bei Bietergemeinschaften: aller Mitglieder!